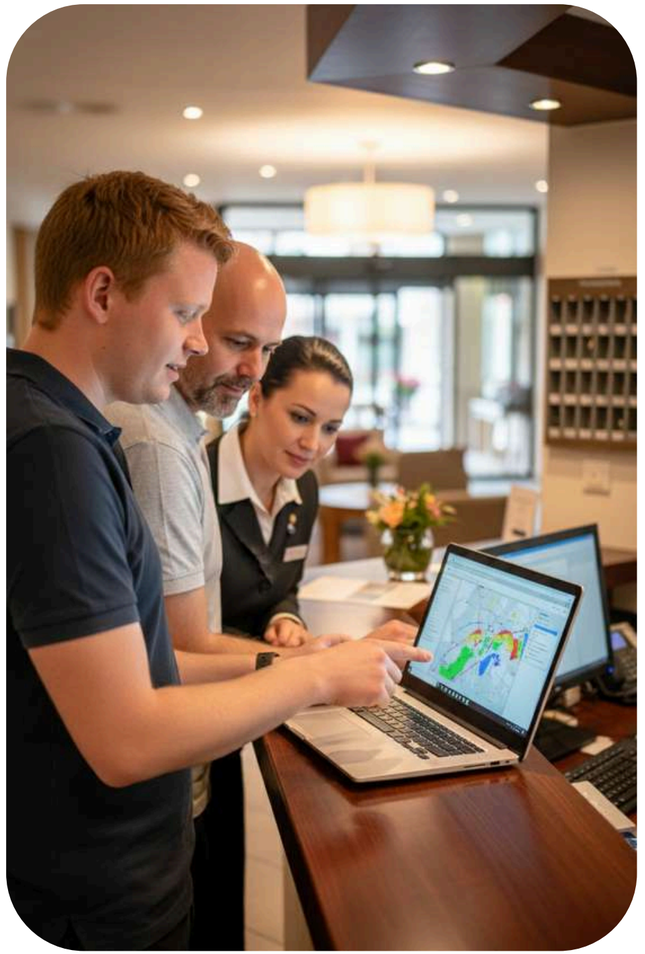
tilko

50 Hotels im WLAN-Test

Positive und negative Erkenntnisse – und wie du für dein Hotel-WLAN sinnvolle Maßnahmen ableitest.



50 Hotels im WLAN-Test

Wir haben insgesamt 50 Hotels im Rhein-Neckar-Kreis besucht, um die Qualität des WLANs zu bewerten. Die Hotels haben wir zufällig ausgewählt. Unser Ziel war es, ein möglichst fundiertes Bild über den aktuellen Zustand von WLANs in Hotels zu erhalten.

Mit unserem Report möchten wir sowohl positive als auch negative Erkenntnisse aufzeigen und anderen Hoteliers ermöglichen, anhand dieser Fakten abzuleiten, welche Maßnahmen für das WLAN in ihrem Hotel sinnvoll und angebracht sind.

Was haben wir untersucht?

Wir haben für die Analyse des WLANs folgende fünf Fragestellungen als Hauptkriterien festgelegt:

1. Ist das WLAN leicht zu verbinden?
2. Ist das WLAN ausreichend verschlüsselt?
3. Ist eine Trennung der Netze vorhanden (z.B. Gäste, interne IT, Kasse)?
4. Wie hoch ist die Geschwindigkeit in Mbit/s?
5. Sind alle Bereiche mit WLAN abgedeckt?

An wen richtet sich dieser Report?

Dieser Report richtet sich an Hotelbesitzer, IT-Verantwortliche und Manager, die für die Infrastruktur und den Gästeservice verantwortlich sind. Wir möchten Einblicke in den Status Quo des WLANs in Hotels in der Rhein-Neckar-Region bieten. Zudem zeigen wir die größten **Schwachstellen** auf, die wir entdeckt haben. Diese solltest du in deinem Hotel dringend vermeiden.

Ergebnisse Frage 1 bis Frage 3

Leichte Verbindung

✓

8 Hotels boten einfache Verbindungen durch gut sichtbare Passwortaufsteller oder QR-Codes.

!

In **15** Hotels war die Verbindung umständlich oder unsicher, z.B. durch manuelle Passwortverteilung auf Zetteln oder zu komplexe Passwörter. In den **27** anderen Hotels war es durchschnittlich gelöst (z.B. Anleitung im Zimmer).

Ausreichende Verschlüsselung

✓

39 Hotels nutzten WPA2-Personal für die Verschlüsselung.

!

11 Hotels hatten entweder keine oder nur unzureichende Verschlüsselung, was ein Sicherheitsrisiko darstellt.

Trennung der Netze

✓

16 Hotels trennten Gäste-WLAN von internen Systeme.

!

34 Hotels hatten keine adäquate Trennung der Netze, was ein erhebliches Risiko für Angriffe darstellt.

Ergebnisse Frage 4 und Frage 5

Geschwindigkeit und Latenz

✓

27 Hotels mit Verbindungen über 20 Mbit/s für den WLAN-User.

!

9 Hotels mit sehr langsamen Verbindungen teils unter 5 Mbit/s für einen User. In **14** Hotels lag die Geschwindigkeit zwischen 5 und 20 Mbit/s.

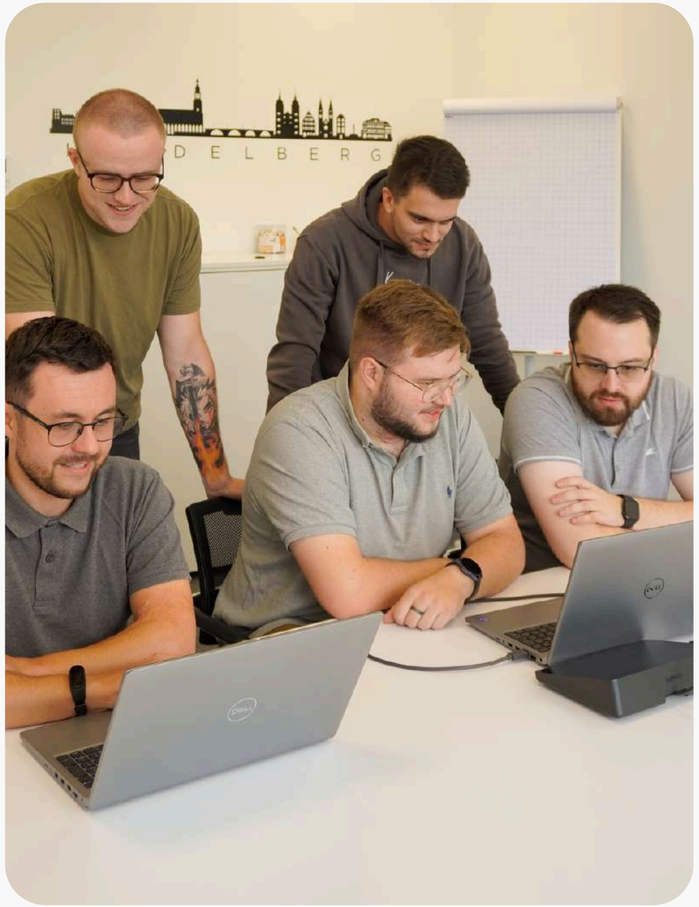
Abdeckung in wichtigen Bereichen

✓

34 Hotels boten eine gute Abdeckung in allen Bereichen, einschließlich Eingang und Restaurant.

!

In **16** Hotels war die Abdeckung unzureichend, was Gäste zwingt, sich in bestimmte Bereiche zu bewegen, um eine Verbindung zu bekommen.



Die “No-Gos” - Unsere Top 7

Auf dieser und auf der nächsten Seite findest du sieben Fallbeispiele, die wir besonders erwähnenswert finden. Teilweise haben wir sie in mehreren Hotels so vorgefunden. So solltest du es in deinem Hotel auf keinen Fall machen!

Komplexe Passwörter

Einige Hotels nutzten zu komplexe Passwörter, die Gäste oft nicht verstehen oder korrekt eingeben konnten.

WLAN nur im Gebäude

Kunden die im Außenbereich mit Karte zahlen wollten, mussten in den Innenbereich laufen, um zu bezahlen

WLAN-Passwortverteilung

In einigen Hotels wurden Passwörter manuell auf Zetteln verteilt, was zeitaufwendig und fehleranfällig war.

Gemeinsame Netzwerke

In manchen Hotels wurden das Gäste-WLAN und interne Netzwerke nicht getrennt, was erhebliche Sicherheitsrisiken mit sich bringt.

Netzwerkdosen in den Zimmern

Frei zugängliche Netzwerkdosen in den Zimmern stellen ein erhebliches Angriffsrisiko dar. Wenn diese im Serverraum gepatcht sind, ist man oft nur wenige Handgriffe vom Vollzugriff entfernt.

Unterdimensionierte Hardware

In einigen Hotels wurde ein einzelner Router für große Bereiche genutzt, was zu schlechter Konnektivität und Performance führte.

WLAN komplett offen

Einige Hotels setzen weiterhin auf ungesicherte oder unzureichend getrennte Netzwerke, was potenzielle Risiken birgt.

Empfehlungen und Best Practices

Basierend auf den Fallbeispielen der beiden vorherigen Seiten lässt sich schon sehr gut ableiten, wozu wir in Form von Best Practices ganz konkret raten.

Konkrete Empfehlungen

- Die „No-Gos“ der beiden vorherigen Seiten dringend vermeiden
- Überprüfen ob ein Glasfaser-Anschluss für den Standort verfügbar ist – mindestens 20 Mbit/s pro User sollten für ein schnelles WLAN zur Verfügung stehen
- Nutze QR-Codes oder leicht zu merkende Passwörter, um den Zugang zu vereinfachen.
- Stelle sicher, dass alle Gäste-WLANs mindestens WPA2-Personal nutzen.
- Trenne Gäste- und interne Netzwerke, um die Sicherheit zu erhöhen.
- Verwende Router und Access Points in Unternehmensqualität, um eine konstante Abdeckung und ausreichende Geschwindigkeit zu gewährleisten.
- Sorge dafür, dass das WLAN in allen wichtigen Bereichen, einschließlich Außenbereiche, verfügbar ist.

Checkliste

- [ ] Ist das WLAN leicht zugänglich (QR-Code/Passwort)?
- [ ] Ist das WLAN ausreichend verschlüsselt (WPA2-Personal)?
- [ ] Sind die Netze (Gast/WLAN intern) getrennt?
- [ ] Wurde die Verfügbarkeit von Glasfaser geprüft?
- [ ] Ist die Geschwindigkeit ausreichend (mind. 20 Mbit/s pro User)?
- [ ] Ist die WLAN-Abdeckung in allen wichtigen Bereichen gegeben?
- [ ] Sind regelmäßige Firmware-Updates und Wartungen dokumentiert?
- [ ] Gibt es eine klare Verantwortlichkeit für das WLAN-Management (intern/extern)?

Fazit

Unsere Bewertung zeigt, dass viele der 50 Hotels, die wir im Rhein-Neckar-Kreis getestet haben, ihre WLAN-Infrastruktur verbessern müssen. Durch die Behebung der in diesem Bericht hervorgehobenen Probleme können Hotels die Zufriedenheit ihrer Gäste erheblich steigern und die allgemeine Sicherheit erhöhen.

Gleichzeitig haben wir aber bei insgesamt 5 von 50 Hotels festgestellt, dass dort alle relevanten Punkte perfekt erfüllt sind.

Kontaktiere uns für eine individuelle Beratung und passgenaue Lösungen rund um dein Hotel-WLAN – für mehr Stabilität, Sicherheit und zufriedene Gäste.

Individuelle Beratung vereinbaren!

Dein Ansprechpartner

Matthias Rabe
m.rabe@tilko-wlan.de
+49 621 180 643 90
www.tilko-wlan.de


tilko